



Unser Mühlendorf



Nr. 02/2018

Mühlendorfer Gemeindeblatt

Juni

Im Brennpunkt

Interview zum Thema „Dorferneuerungsverein“ auf den

Seiten 3 - 4

Borkenkäfersituation im Bezirk Krens

Bericht und Maßnahmen auf

Seite 5

Tunnelsperre Dürnstein

Informationen auf

Seite 7

Musikverein Mühlendorf

Rückblick Jubiläumskonzert auf

Seite 13

Termine

Wissenswertes auf den

Seiten 22 - 23



*Sehr geehrte
Gemeindegewissinnen
und Gemeindegewiss!
Liebe Jugend!*

In den letzten Wochen gab es einige großartige Veranstaltungen in Mühldorf. Ich denke da an den Wandertag der Wandergruppe des ÖKB, das Frühjahrskonzert des Musikvereines im Jubiläumsjahr, der Genuss- und Kunsthandwerkmarkt der Familie Busch, das Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Mühldorf und viele mehr.

Jeder Verein, sei er auch noch so klein, ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Gemeinde und unseres sozialen Systems. In den Vereinen lernen vor allem unsere Kinder und Jugendlichen entsprechendes soziales Verhalten, Verantwortungsbeusstsein und das Selbstbeusstsein wird gestärkt.

Wenn ein Verein ein Fest veranstaltet, und es werden auch im heurigen Jahr noch viele Veranstaltungen folgen, so tut er dies auf der einen Seite, um seine finanzielle Situation zu verbessern und auf der anderen Seite, um sich der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Es ist daher auch ein Zeichen der Wertschätzung unseren Vereinen gegenüber, wenn wir die einzelnen Veranstaltungen besuchen.

Die Wetterkapriolen in den letzten Tagen haben uns wieder einmal gezeigt, wie schnell harmlose Flüsse und Bäche auf Grund von extremen Niederschlagsmengen innerhalb von sehr kurzer Zeit zu reißenden und alles zerstörenden Fluten anschwellen können. Zum Glück sind wir heuer bis jetzt von größeren Schäden zum Großteil verschont geblieben.

Aus gegebenem Anlass möchte ich wieder einmal darauf hinweisen, dass Ablagerungen und Anschüttungen im Bereich des Hochwasserabflusses unserer Gerinne ohne wasserrechtliche Genehmigung durch die Bezirkshauptmannschaft nicht gestattet sind und solche Ablagerungen strafbar sind. Ebenso sind die Bachläufe so weit als möglich von größeren Stauden und Bäumen freizuhalten. Laut den gesetzlichen

Bestimmungen sind die einzelnen Grundbesitzer im Bereich der Gerinne für die Freihaltung des Uferbereiches verantwortlich.

Ich ersuche Sie daran zu denken, um im Ernstfall Verklausungen und damit verbundene Zerstörungen durch abgeschwemmte Materialien (Holz, Siloballen, Baumaterialien usw.) möglichst zu vermeiden.

Ich wünsche allen Mühldorferinnen und Mühldorfern einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub.

Den Kindern und Jugendlichen wünsche ich schöne Ferien. Nutzt diese Zeit, um Euch entsprechend zu erholen.

*Ihre/Eure Bürgermeisterin
Beatrix Handl*

GRATULATIONEN

Am Montag, dem 7. Mai 2018, wurden die Jubilare unserer Gemeinde zu einem gemeinsamen

Mittagessen ins Gasthaus Buchberger in Elsarn eingeladen.



stehend v.l.: Vertreter des Pensionistenverbandes Raimund Kritsch sowie Johann Großinger, Karl Wimmer, Vbgm. Ing. Friedrich Höller, gGR Uwe Kaupper und Bgm. Beatrix Handl; sitzend v.l.: Johann und Elfriede Hofer (Goldene Hochzeit), Leopoldine Wimmer (90. Geburtstag), Antonia und Otto Singer (Steinerne Hochzeit) und Maria Siebenhandl (80. Geburtstag)

I M



B R E N N P U N K T

DORFERNEUERUNGSVEREIN MÜHLDORF

Nachdem es seit dem Ableben unseres Ehrenbürgers und ehemaligen Bürgermeisters Ing. Manfred Hackl ruhig um den Dorferneuerungsverein geworden ist, wurde dieser nun von aktiven Mühldorfern und Mühldorferinnen wieder neu auf die Beine gestellt.

Die Redaktion des Mühldorfer Gemeindeblattes (MGB) hat mit der neuen Obfrau des Dorferneuerungsvereins Mühldorf, Frau Gerlinde Busch, und der Obfrau-Stellvertreterin, Frau Bürgermeisterin Beatrix Handl, ein Interview geführt.



MGB: Frau Busch, was waren die Beweggründe für Sie, sich für die Wahl als Obfrau des neuen Dorferneuerungsvereins aufstellen zu lassen?

Busch: Alle Organisationen, die sich aktiv für das Dorfleben einsetzen, sei es Feuerwehr, der Musikverein oder alle anderen Vereine in Mühldorf haben für mich eine Vorbildwirkung. So möchte auch ich, dass man sich für unsere schöne Gemeinde einsetzt, das Ortsbild erhält und neue Projekte mitgestaltet, um unser Mühldorf lebenswert zu erhalten. Als Obfrau unseres Vereines wünsche ich mir aber auch Engagement unserer Bürger und Bürgerinnen bei der Gestaltung ihres Lebensraumes.

MGB: Frau Bürgermeister, wie soll es nun weitergehen mit dem Dorferneuerungsverein?

Handl: Dorferneuerung, eine

Aktion der Niederösterreichischen Landesregierung, verfolgt das Ziel, Dörfer und Ortschaften, dahin zu unterstützen, gemeinsam mit den Bewohnern ein umfassendes Leitbild für die zukünftige Entwicklung auszuarbeiten, umzusetzen und auch Fördermittel zu lukrieren.

Das Ziel der Dorferneuerung ist die Verbesserung der Lebensqualität im Dorf sowie die Übernahme von Eigenverantwortung der Bürger und Bürgerinnen für ihren Lebensraum. Soziale, wirtschaftliche, ökologische und kulturelle Aspekte eines Dorfes werden beleuchtet.

So kann man Dorferneuerung kurz zusammenfassen.

Für die zukünftigen Dorferneuerungsaktivitäten im gesamten Gemeindegebiet Mühldorf und für die Aufnahme in die Aktion Dorferneuerung des Landes NÖ bildet das zu erarbeitende Leitbild die Grundlage. Es wird in Zusammenarbeit von GemeindevertreterInnen und der Bevölkerung, unter Moderation einer Mitarbeiterin der NÖ.Regional.GmbH für die gesamte Marktgemeinde Mühldorf erstellt.

Hier ist es wünschenswert, wenn VertreterInnen aus der gesamten Marktgemeinde mitarbeiten und auch jede Katastralgemeinde vertreten ist.

Ziele der Dorferneuerung in Mühldorf:

- Fördern des Zusammenlebens
- Wertvolle Lebensqualität erhalten
- Wohlfühlen in der Gemeinde
- Jugend in Gemeinde halten
- Identifikation aller Ortschaften mit der Gemeinde
- Entwickeln von Sozialbewusstsein (soziales Leitbild)
- Bewusstmachen von Stärken und Schwächen
- Gemeinsame Projekte entwickeln
- Belebung der Region
- Förderung der Regionalwirtschaft (Vermarktung regionaler Produkte)
- Entwicklung eines Regionalbewusstseins über die Grenzen hinweg.

MGB: Welche Projekte hat der Dorferneuerungsverein in den letzten Jahren umgesetzt?

Handl: Den Dorferneuerungsverein gibt es in der Marktgemeinde Mühldorf seit vielen Jahren. Er ist ein wesentlicher Bestandteil der BürgerInnenbeteiligung, der Fest- und Brauchtumskultur, des gesellschaftlichen Lebens und des Verantwortungsbewusstseins für den gemeinsamen Lebensbereich.

Es wurden in den letzten Jahren sehr viele Projekte umgesetzt. Nachfolgend ein paar Beispiele:

Im Jahr 2009 wurde ein Imagefilm über die Marktgemeinde Mühldorf gedreht. Spielplätze wurden mitgestaltet, ein Logo entwickelt, Platzgestaltungen in Amstal, Elsarn, Povat und Thurn wurden mitfinanziert, genauso wie das Dorfgemeinschaftshaus Mühldorf, das Musikkulturheim, die Friedhofsmauer in Trandorf und das ehemalige Feuerwehrhaus am Dorfplatz in Trandorf. Neuere Projekte der Dorferneuerung waren die Veranstaltung des Sommerkinos und die Revitalisierung des Kalkofens.

Ich hoffe für die Zukunft von Mühldorf, dass diese Zusammenarbeit weiter so gut funktioniert! Wenn wir weiter gemeinsam an einem Strang ziehen, können wir Dinge bewegen, zu denen wir als Einzelkämpfer nie imstande wären!

Dies sollten wir als Grundsatz für die Arbeit der Dorferneuerung in Mühldorf betrachten und gemeinsam im Sinne des Dorferneuerungsprozesses für Mühldorf weiterarbeiten, damit unsere Gemeinde lebenswert bleibt.

MGB: Gibt es schon neue Projekte die der Dorferneuerungsverein umsetzen will?

Busch: Bei der Gründerversammlung am 20.03.2018 im Gasthaus Busch wurden von den anwesenden Mitgliedern bereits erste Ideen gesammelt. Im Rahmen der ersten Mitgliederver-

IM BRENNPUNKT - FORTSETZUNG

sammlung wurde beschlossen, als erstes Projekt das in die Jahre gekommene Marterl zwischen Povat und Trandorf mit Hilfe der Ortsbevölkerung zu restaurieren.

Ein größeres Projekt für die nächsten Jahre ist sicherlich die Sanierung der Kapelle in Elsarn.

MGB: Wie können sich die Gemeindeglieder und Gemeindegliederinnen für die Dorferneuerung engagieren?

Busch: Der einfachste Weg ist Mitglied zu werden und danach weitere Mitglieder zu werben. 5 € Mitgliedsbeitrag im Jahr sind sicherlich für jeden leistbar.

Ich wünsche mir, dass sich vor allem junge Leute und junge Familien für die Dorferneuerung einsetzen. Mir ist es wichtig, dass jeder Bürger und jede Bürgerin aus



Der neu gewählte Vorstand:

Obfrau:	Gerlinde Busch
Obfrau-Stv.:	Beatrix Handl
Kassierin:	Helene Schauer
Kassierin-Stv.:	Michaela Penner
Schriftführerin:	Margit Haidl
Schriftführerin-Stv.:	Susanne Gafko
Kassaprüfer:	Johannes Trastaller Ing. Markus Gschwandner

allen Ortsteilen Ideen einbringt und auch an Projekten mithilft.

Ich würde mich freuen, wenn ihr mit euren Ideen, was man gemeinsam verbessern kann oder was man noch schöner gestalten kann, zu mir ins Gasthaus Busch, ins Erlebnisbad oder ins Gemeindeamt kommt.

Ich freue mich wenn wir zusammen etwas bewegen können, so dass wir stolz sein können, dass die Dorferneuerung auch gelebt werden

kann.

Ich bedanke mich auch bei „meinem Vorstand“ und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Mühldorfern und Mühldorferinnen.

MGB: Herzlichen Dank für das Gespräch!

Soziale Alltagsbegleitung

UNTERSTÜTZUNG IM HÄUSLICHEN UMFELD

Soziale Alltagsbegleiterinnen und soziale Alltagsbegleiter leisten unseren Kundinnen und Kunden im häuslichen Umfeld Gesellschaft und entlasten zudem die pflegenden Angehörigen in mehrstündigen Einsätzen. Das Angebot ist eine Ergänzung zu unserem Pflege- und Betreuungsangebot.



Wer kann eine soziale Alltagsbegleitung in Anspruch nehmen?

Das Angebot der sozialen Alltagsbegleitung wird vorerst von März bis September 2018 in den Bezirken Lilienfeld, Krems (Stadt und Land), St. Pölten (Stadt und Land) und Tulln angeboten.

Die Voraussetzung sind der Bezug von Pflegegeld, sowie der Hauptwohnsitz in einer der angeführten Regionen.

Was kostet mich die soziale Alltagsbegleitung?

Der Tarif beträgt 9 €/Stunde. Die Einsätze können 2 bis 6 Stunden dauern, maximal 20 Stunden im Monat.

HILFE UND PFLEGE DAHEIM KREMS

Kasernstrasse 16/22, 3500 Krems
T 02732/83 22 40
E pflege.krems@noe.hilfswerk.at

www.hilfswerk.at/niederoesterreich



Gemeinsam
Wege gehen.

Caritas der Diözese St. Pölten • 1978 bis 2018

40 Jahre

Betreuen und Pflegen
zu Hause



Danke für 40 Jahre Vertrauen...

... unseren Kundinnen und Kunden sowie deren Angehörigen
... unseren Partnern im Bereich Politik, Gesellschaft und Wirtschaft
... unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

Caritas Sozialstation Spitz

Einsatzleitung: DGKP Franziska Zotti
Auf der Wehr 23, 3620 Spitz
Mo, Mi und Do 11:00 bis 12:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
M 0676-83 844 209
bup.spitz@stpoelten.caritas.at

Caritas Pflege

Diözese St. Pölten

www.caritas-pflege.at

BORKENKÄFERSITUATION IM BEZIRK KREMS

Die extrem heißen und trockenen Perioden der Sommer 2015 und 2017 haben die Population der Fichtenborkenkäfer in verschiedenen Regionen doch sehr deutlich sichtbar anwachsen lassen. Höchste Aufmerksamkeit seitens der Waldbesitzer und Forstleute ist gefragt!



Herabsetzung der Abwehrkraft

Die Witterungsverhältnisse der letzten Jahre (insbesondere die heißen und trockenen Sommer 2015 und 2017) haben nicht nur zu einer wesentlichen Steigerung der Anfälligkeit von Fichten gegenüber Borkenkäfern geführt. Darüber hinaus kommt es durch die Trockenheit auch zum Absterben von Fichten ohne Borkenkäferbefall.

Problematik der Borkenkäfer

Die häufigsten Borkenkäfer bei der Fichte sind der Buchdrucker (*Ips typographus*) sowie der Kupferstecher (*Pityogenes chalcographus*). Diese nur wenige Millimeter großen Insekten bohren sich durch die Rinde von Bäumen und zerstören dort durch den Fraß der Larven (Brutbild) und erwachsenen Käfer das für den Baum lebensnotwendige Bastgewebe. In den meisten Fällen sterben Bäume, die von Borkenkäfern erfolgreich besiedelt wurden, innerhalb kurzer Zeit ab (Käferbäume). Nicht rechtzeitig beseitigte Käferbäume bzw. vorhandenes Brutmaterial (Wipfel-, Astmaterial, insbesondere in Schadensgebieten nach Eisbruch oder nach Windwurf) stellen optimales Vermehrungspotenzial für die vorhandenen Borkenkäfer dar und können zu einer sehr raschen und explosionsartigen Vermehrung der Borkenkäfer führen.

Maßnahmen: rasch und konsequent

Aufgrund der hohen Temperaturen im April ist für das Jahr 2018 höchste Alarmbereitschaft gegeben.

Angeraten sind folgende angeführte **Maßnahmen**, die nicht nur im Interesse der Waldbewirtschaftenden sein sollten, sondern zu denen auch eine forstgesetzliche Verpflichtung und eine Verantwortung gegenüber dem Grundnachbarn bestehen.

- **Regelmäßige (wöchentliche) Kontrolle bis in den Spätherbst und, besonders wichtig, wieder ab Spätwinter/Frühjahr; Waldbegehungen!**
- **Entnahme von befallenen Bäumen (abfallende Rinde, braune Krone, Nadelfall), in denen die Entwicklung der Käfer fortgeschritten ist, unbedingt vor dem Ausfliegen der Käfer.**
- **Suche und Entnahme der Bäume, wo die Entwicklung am Anfang steht (Bohrmehl, Bohrlöcher, Harztropfen).**
- **Großzügiges Rändeln!**
- **Keine Lagerung von befallenem (oder auch unbefallenem aber fängischem) Holz im Wald oder in Waldnähe.**
- **Bruttaugliche Resthölzer, Wipfelstücke nicht unbehandelt im Wald oder Waldnähe lassen.**

• Lagerung von bruttauglichem Biomassematerial (Fichte!) nicht im Wald oder in Waldnähe!

Das Hauptaugenmerk des Niederösterreichischen Forstaufsichtsdienstes liegt deshalb auf Grund der aktuellen Gefahrenlage hinsichtlich einer möglichen Borkenkäfervermehrung auf einer möglichst intensiven

Kontrolle der Fichtenbestände in den besonders gefährdeten Gebieten, aber auch in der Motivation der Waldbesitzer, in auftretenden Käferlöchern umgehend das Schadholz zu beseitigen, um weitere gefahrdrohende Borkenkäfermassenvermehrungen möglichst schon von Anfang an zu unterbinden.

Genauere Auskünfte über die Borkenkäferproblematik sowie die erforderlichen Gegenmaßnahmen und fundierte fachliche Beratung erhalten die Waldeigentümer bei der Bezirksforstinspektion der BH Krems:

DI Markus Perschl
02732 - 9025 - 30615
Ing. Wolfram Hackl
02732 - 9025 - 30621
Ing. Martin Koppensteiner
02732 - 9025 - 30622
Ing. Richard Zeinzinger
02732 - 9025 - 30623

Darüber hinaus steht auch das Forstschutzreferat der Landesforstdirektion beim Amt der NÖ Landesregierung für Auskünfte zur Verfügung (DI Dr. Reinhard Hagen, Tel.: 02742/9005-12959).



Die Leader-Region Wachau-Dunkelsteinerwald veranstaltet auch heuer einen **Regionstag bei den Melker Sommerspielen**.

„HELLS BELLS“ -

Der Teufel hat den Schnaps gemacht am Mittwoch, dem 11. Juli 2018.

Karten sind am Gemeindeamt Mühldorf erhältlich.

WIR HALTEN NÖ SAUBER! FRÜHJAHRSPUTZ IN MÜHLDORF



Am Samstag, dem 07.04.2018, versammelten sich auch heuer wieder zahlreiche HelferInnen, um am Frühjahrsputz in Elsarn, Mühldorf und Trandorf teilzunehmen.

Gesammelt wurde vor allem entlang der Straßen und Bäche.

Zum Abschluss gab es eine kleine Stärkung beim Dorfgemeinschaftshaus in Mühldorf.

NÖ HANDWERKERBONUS

Der NÖ Handwerkerbonus ist für Sanierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen durch NÖ Gewerbetreibende gültig. Die Förderung, in Form eines einmaligen nicht rückzahlbaren Zuschusses in der Höhe von 20 Prozent, maximal 600 EUR, wird für förderfähige Arbeitsleistungen und Anfahrtskosten exkl. USt in einem Förderobjekt gewährt; nicht aber für das Material. Die Mindestförderung, gleichzusetzen mit den förderfähigen Gesamtkosten von 200 EUR, beträgt 40 EUR.

Für das Förderobjekt (Eigenheim, Reihenhaus, Wohnung) – es muss sich in Niederösterreich befinden - kann von einer natürlichen Person (Eigentümerin/Eigentümer oder nutzungsberechtigten Person) nur ein Ansuchen gestellt werden. Im Förderobjekt muss der Hauptwohnsitz begründet sein. Weiters muss eine baubehördliche Fertigstellungsmeldung vorliegen. Die Leistung muss im Zeitraum von 2.1.2018 bis längstens 31.12.2018 vollständig erbracht werden.

Das Förderansuchen ist auch in diesem Zeitraum zu stellen und ist nicht mit anderen einmaligen nicht rückzahlbaren Zuschüssen der NÖ Wohnungsförderung kombinierbar. Die Rechnung(en) mit Zahlungsnachweis(en), die auf die Förderwerberrin/den Förderwerber ausgestellt sein müssen sowie die vollständig ausgefüllte Beilage „NÖ Handwerkerbonus 2018“ sind dem Online-Antrag anzuschließen. Der Online-Antrag und die Beilage stehen unter www.noee.gv.at/handwerkerbonus-antrag zur Verfügung.



Seitens des Landes Niederösterreich werden für den NÖ Handwerkerbonus 2018 insgesamt 3,5 Millionen EUR bereitgestellt. Die Förderansuchen werden in der Reihenfolge des Einlangens berücksichtigt. Es profitieren nicht nur Sie als Wohnraum-Sanierer, sondern

GEMEINDE INTERN

Gemeinderatsbeschlüsse

In den Sitzungen vom 13.03.2018 und 09.05.2018 fasste der Gemeinderat folgende Beschlüsse:

Martin Muthenthaler wurde als Gemeinderat der Marktgemeinde Mühldorf angelobt.

Ing. Johann Rupf wurde anstelle von Ing. Markus Gschwandner in den Gemeindevorstand gewählt und zum Sicherheitsbeauftragten bestellt.

Die Berichte über die gemeindeeigenen Gebarungsprüfungen vom 19.12.2017 und 08.03.2018 wurden zur Kenntnis genommen.

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2017 wurde genehmigt.

Firma Jägerbau Pöggstall Baugesellschaft m.b.H. wird mit der Sanierung des Hochbehälters in Trandorf sowie der Sanierung der Schulstiege im Weingraben beauftragt.

Das Gemeindepappen darf von der Raiffeisenbank Krems (Gutscheine für Erlebnisbad) und von Familie Busch (Werbemittel Dorffest Niederranna) verwendet werden.

Ein Kaufvertrag für ein Baugrundstück in der Katastralgemeinde Niederranna wurde seitens der Gemeinde genehmigt.

Der XC-Club Mühldorf erhält eine Subvention in Höhe von EUR 500,-- als Kostenbeteiligung für die Reparatur des Vereinsbusses.

Der Musikverein Mühldorf wird mit EUR 3.000,-- für notwendige Investitionen in den Bereichen Kleidung und Musikinstrumente unterstützt.

der Bonus kommt auch rund 14.000 NÖ Klein- und Mittelbetrieben zugute. Die beauftragten Gewerbebetriebe müssen in Niederösterreich angesiedelt sein.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die NÖ Wohnbau-Hotline unter Tel. 02742/ 22133.

TUNNEL DÜRNSTEIN FÜR DIE ZUKUNFT SICHERN

Als am 19. Oktober 1958 die neue Straße der damaligen Stein-Emmersdorfer Bundesstraße durch die Wachau eröffnet wurde, ging ein Aufatmen durch die Ortschaften der Wachau. Die gefürchteten Verkehrsstaus durch die vielen Engstellen hatten ein Ende und die Orte waren vom Durchzugsverkehr befreit.

Herzstück ist aber der Tunnel Dürnstein, welcher 8 Monate später fertig wurde. Der Tunnel Dürnstein im Zuge der B3-Donau-Straße wurde am 4. Juli 1959 nach 3-jähriger Bauzeit für den Verkehr freigegeben. Der 472 m lange Tunnel war zur Zeit der Fertigstellung nicht nur der modernste, sondern auch der längste Bundesstraßentunnel Österreichs.

Nunmehr ist nach einer eingehenden Zustandserhebung und nach fast 60-jähriger Betriebszeit des Tunnels eine umfassende Erneuerung notwendig.

Ziel der Erneuerung:

- Den Tunnel auf den letzten Stand der Technik zu bringen und vorschriftenkonform auszuführen
- Den Sicherheitsstandard sowohl bautechnisch als auch elektrotechnisch zu erhöhen
- Die Verkehrssicherheit zu erhöhen.
- Wieder für einen längeren Zeitraum die Betriebssicherheit zu garantieren

Umsetzung der notwendigen Maßnahmen:

Baumaßnahmen im Tunnel

- Entfernen der Innenschale und der Zwischendecke
- Herstellen einer neuen Abdichtung
- Herstellen einer neuen Innenschale
- Herstellen einer neuen Fahrbahn und Entwässerung
- Erneuerung der elektrotechnischen Ausstattung
- Erneuerung und Ergänzung der sicherheitstechnischen Ausstattung:
 - Notrufstellen
 - Beleuchtung
 - Fluchtwegorientierungsleuchten
 - Leiteinrichtungen
 - Videoüberwachung

Erneuerung der Tunnelwarte

- Neue Leittechnik zur Steuerung der Tunnelausrüstung und Notrufsysteme

Wie geht es weiter?

Die Arbeiten werden in einer Bauzeit von rund 5 Monaten in der tourismusarmen Zeit von Ende Oktober 2018 beginnend bis Ende März 2019 durchgeführt.

Es werden alle Möglichkeiten der Optimierung der Bauzeit ausgeschöpft, um die notwendigen Sperren des Tunnels möglichst kurz

zu halten, wobei die Bautätigkeiten in der tourismusarmen Zeit durchgeführt werden sollen.

Die Gesamtbaukosten werden rund € 7 Mio. betragen.

Notwendige Verkehrsmaßnahmen:

Die Bauzeit ist von Ende Oktober 2018 bis Ende März 2019 vorgesehen. Während der Bauarbeiten ist der Tunnel komplett gesperrt.

Umleitung während der Sperre:

Für PKW kleiner 3,5 t:

- Weißenkirchen – Weinzierl – Egelsee – Krems
- Über Dürnstein Treppelweg mit teilweise einstreifiger Verkehrsführung mit Ampelregelung

Für LKW (Ziel und Quellverkehr):

- Zufahrt bis Dürnstein möglich
 - Umleitung über Donau Südufer Emmersdorf – B 33 – B 37 (St. Pöltener Brücke) – Krems
- Einsatzfahrzeuge und Linienbusse:
werden über den Treppelweg in Dürnstein geführt.

Dürnstein ist zu jeder Zeit für PKW, Linienbusse und Einsatzfahrzeuge erreichbar und passierbar. Geringe Wartezeiten oder Umwege sind leider unvermeidbar, wofür um Verständnis ersucht wird.

Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung ST1



SBS
SCHEUMBAUER BRANDSCHUTZ SYSTEME E.U.

3622 Mühldorf/Wachau
Bergwerk Straße 25
Tel.: 066473458142
Fax: 0271381039
www.scheumbauer-brandschutz.at

VOLKSSCHULE - INITIATIVE „KINDER GESUND BEWEGEN“

Das Ziel der Initiative „Kinder gesund bewegen“ ist die nachhaltige Umsetzung von „mehr Bewegung für Kinder im Alter von 2 bis 10 Jahren“. Dies soll durch verstärkte Kooperationen zwischen Kindergärten/Volksschulen und Sportvereinen/-verbänden gefördert werden.

Zur Qualitätssicherung wird die Initiative laufend extern evaluiert.

In der Volksschule müssen mindestens 15 Einheiten der Kooperation im Schulunterricht nach den §§11 und 12 SchUG, in der Betreuung in ganztägigen Schulformen nach §12a oder bei Schul- oder schulbezogenen Veranstaltungen nach den §§13 und 13a SchUG, unter der Aufsicht der PädagogInnen, durchgeführt

werden.

Die Initiative „Kinder gesund bewegen“ wird durch das Sportministerium gefördert. Daher werden sämtliche Einheiten ausnahmslos allen Kindern der teilnehmenden Gruppen/Klassen einer Bildungseinrichtung kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die Einheiten werden durch qualifizierte ÜbungsleiterInnen der Breitensportverbände ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION umgesetzt.

TENNISFANS AUFGEPASST Kindertenniskurs 2018

- Wann:** 16. bis 19. Juli 2018
Wo: Tennisanlage des TC - Mühldorf
Wer: Kinder ab 5 Jahre
Kosten: € 55.- pro Kind (Inklusive Jahresmitgliedschaft für 2018)
 € 35.- pro Kind bei Familienmitgliedschaft der Eltern
Anmeldung: Telefonisch oder per E-Mail bei Roman Siebenhandl:
 0676/4373093 oder roman@7handl.at
Bitte bekannt geben: Name, Alter, eigener Schläger ja/nein,
 Anfänger oder Fortgeschrittene
!! Anmeldeschluss: Mittwoch, 4. Juli 2018 !!

Kursablauf

Montag: 8.00 Uhr Gruppeneinteilung nach Alter und Spielstärke
 Bekanntgabe der genauen Trainingszeiten

Montag, Dienstag, Mittwoch:
 8.00 bis 12.00 Uhr Training Gruppenweise.
 Für die Pausen ist eine Betreuung organisiert!!

Donnerstag ganztags: Training und Abschlussbewerb

Anschließend: Siegerehrung

Wir freuen uns auf eine lustige und spannende Woche mit vielen Kindern!
 Mit sportlichen Grüßen, TC - Mühldorf



Bei **Schlechtwetter** kann eine Verlegung in eine andere Ferienwoche möglich sein!!!

Danach kann im Sommer weiter trainiert werden. Nähere Infos dazu beim Kurs.

TIPP: Kosten für Sportcamps und Ferienbetreuung durch Sportvereine sind steuerlich absetzbar! (Kinder unter 10 Jahren)

Außerhalb der Tennisanlage übernehmen Trainer und Verein keine Verantwortung!



die baufirma ihres vertrauens
modern und flexibel

Jägerbau
pöggstall

pöggstall – mühldorf – krems

tel. 02758/2333

Wir sind Mitglied der



www.jaegerbau.at



NEUE MITTELSCHULE WACHAU

Wienprojekttage 2A/3A NMS Wachau 2018

Vom 4. bis 6. April 2018 verbrachten die SchülerInnen der 2A und 3A der NMS Wachau drei Tage in Wien.

Das reichhaltige Programm umfasste das Sisi Museum, das Planetarium, Madame Tussaud's, das Technische Museum, eine Fahrt mit der „Ringtram“ und den Prater.

Eine virtuelle Reise durch die Geschichte Wiens (Time Travel), ein Kinobesuch und eine Kompassrallye im Schlosspark Schönbrunn rundeten die Projekttage ab.

Mit Freude genossen alle gemeinsam diese gelungenen Projekttage in Wien.



Wasserjugendspiele 2018

In zahlreichen Stationen, vom Zillenfahren auf Zeit bis zum Auftrieb im Wasser, konnten die SchülerInnen ihr Wissen zum Thema "Wasser" unter Beweis stellen. Gefragt waren auch mathematische Kenntnisse, Kreativität und Teamgeist.

Mit nur 0,9 Punkteabstand zu den beiden ex aequo 1. Plätzen (NMS Albrechtsberg und NMS Grafenegg) gratulieren wir den SchülerInnen der Klasse 3A NMS Wachau herzlich zum 3. Platz.



Exkursion ins ehemalige Konzentrationslager Mauthausen und zur VOEST nach Linz

Am 8. Mai 2018 unternahm die 4A Klasse der NMS Wachau mit ihren Lehrerinnen Gabriele Freidl und Elisabeth Nawratil die jedes Jahr stattfindende Exkursion zur Gedenkstätte des ehemaligen Konzentrationslagers Mauthausen in Oberösterreich.

Dort wurden die SchülerInnen durch das Gelände geführt. Am Ende des Rundganges wurden auch einzelne Gebäude (Duschräume, Schlafbaracken, Krematorien, Gaskammer, neugestaltetes Museum mit Raum der Namen,...) besichtigt. Die SchülerInnen sammelten viele Eindrücke über die Gräueltaten des Nationalsozialismus, die im Klassenzimmer niemals in dieser Intensität vermittelt werden können und waren tief bewegt.

Anschließend ging es weiter nach Linz zur VOEST, wo zuerst in einer sogenannten Werkstour das riesige Gelände mit einem Bus besichtigt wurde. Besonders beeindruckt waren alle von der Arbeit am Hochofen. Zum Abschluss gab es noch eine Führung durch die STAHLWELT, bei der man über die zahlreichen Produkte und Standorte der VOEST informiert wurde.



Bezirksmeisterschaften Leichtathletik - Dreikampf

Beim Leichtathletik-Dreikampf am 23.05.2018 in Krems konnten die Spitzer SchülerInnen wieder einmal besonders sportliche Leistungen erbringen.

In der Mannschaftswertung eroberte die NMS Wachau in der Altersklasse C männlich (Team:

Lukas Notz, Mario Rester, Kilian Tegethoff, Michael Gebetsberger, Michael Dräxler) den 2. Platz, in der Altersklasse C weiblich (Team: Vanessa Fellner, Alina Stierschneider, Julia Lechner, Irina Malota, Leonie und Lena Ottendorfer) konnten die Mädchen den 4. Platz erringen. In den Einzelwertungen gab es für Mario Rester eine Goldmedaille.

Im 1000 m-Lauf bewiesen die Mädchen besonderen Kampfgeist und errangen den 2. Platz (Alina Stierschneider) und den 3. Platz (Irina Malota).



Schön, dass Sie bei uns waren!

Über 120 Eltern waren der Einladung zum Elternabend am 16.05.2018 gefolgt, um sich über die Situation der Schule zu informieren.

Bei der Klärung der gesetzlichen Grundlagen sowie der Ressourcenfragen standen den Eltern die Pflichtschulinspektoren RR Alfred Grünstäudl und PI Fritz Laschober als Ansprechpartner zur Verfügung. Für Unterricht und finanzielle Rahmenbedingungen waren Direktorin, Schulausschussobmann, LehrerInnen und Elternverein als Gesprächspartner für die Eltern da. Durch den Abend führte Frau HR Dr. Dr. Andrea Richter, Leiterin des Schulpsychologischen Dienstes des LSR NÖ.

Bei einem gemütlichen Ausklang fanden die Eltern lange Gelegenheit, sich auszutauschen und ihre Erfahrungen zu diskutieren. Wir bedanken uns bei allen Eltern für die rege Teilnahme und für die vielen Rückmeldungen und Anregungen, die sehr wertvoll für uns und unsere Arbeit sind!

GESUNDE GEMEINDE - INFORMATIONSVERANSTALTUNG ZUM THEMA DEMENZ

Am Donnerstag, dem 3. Mai 2018, fand im Dorfgemeinschaftshaus Mühldorf eine Informationsveranstaltung des Demenzservice NÖ zum Thema „Demenz - Erkennen, verstehen, handeln“ statt.

Zahlreiche Besucher verfolgten interessiert die praxisnahen Ausführungen der akademischen Lehrerin für Gesundheit- und Krankenpflege der Caritas der Diözese St. Pölten, Frau Lea Hofer-Wecer, DGKP.

Danke für den informativen und spannenden Abend!

Für alle Interessierten hat Frau Hofer-Wecer die wichtigsten Informationen nachfolgend zusammengefasst.



MEHR LEBENSQUALITÄT TROTZ DEMENZ

„Im Leben lernt man jeden Tag etwas Neues und dies wird in ein imaginäres Buch geschrieben. Wenn man nun an Demenz erkrankt, wird jeden Tag eine Seite herausgerissen – diesen Inhalt hat man dann vergessen. Und was man als Letztes gelernt hat, geht als Erstes wieder verloren. Dies geht soweit, dass man eines Tages nicht mehr weiß was man mit Gabel und Messer tun soll.“ So beschreibt eine pflegende Angehörige das Fortschreiten dieser Erkrankung des Gehirns.

Diese führt zu Störungen des Gedächtnisses, der Sprache, des Denkvermögens, des Erkennens und der Handhabung von Gegenständen (später auch des Erkennens von Personen) sowie zu einer zunehmenden örtlichen und zeitlichen Desorientierung (Verwirrtheit). Körperliche Beeinträchtigungen treten erst später auf. Je nach Ursache der Erkrankung gibt es verschiedene Formen. Die häufigste ist die Alzheimer-Demenz, deren Auslöser bisher nur in Ansätzen bekannt ist. Derzeit gibt es in Österreich rund 110.000

Menschen die an Demenz erkrankt sind.

Risikofaktor Nummer 1 ist immer das Alter. Je älter wir werden, umso höher ist die Gefahr an Demenz zu erkranken. Das möglichst frühzeitige Erkennen und rasche medikamentöse und nicht-medikamentöse Behandeln (sogenannte Multikomponententherapie) kann den Demenzkranken über längere Zeit eine sehr gute Lebensqualität erhalten und das Fortschreiten der Demenzerkrankung deutlich verzögern. Dies und auch die vorbeugende Wirkung wurde erst kürzlich durch eine internationale Studie eindrucksvoll bestätigt: So lange es keine heilenden Medikamente gegen Demenz gibt, ist Zuwendung und Pflege der Betroffenen von umso größerer Wichtigkeit für den Krankheitsverlauf.

Früherkennung besonders wichtig!

Dazu ist es wichtig, erste Hinweise auf eine mögliche Demenzerkrankung zu erkennen, wie etwa: Kurz zurückliegende Ereignisse werden vergessen, das

Zurechtfinden in unbekannter Umgebung bereitet dem Betroffenen Schwierigkeiten, er hat immer deutlicher wahrnehmbare Probleme beim Durchführen gewohnter Alltagstätigkeiten, Interessen und Hobbys lassen nach, starke Stimmungsschwankungen nehmen zu (bis hin zu einer Depression), abrupte Verhaltensänderungen häufen sich, usw.

Wichtig: Ein nachlassendes Gedächtnis ist für sich allein nicht automatisch ein Zeichen für eine beginnende Demenz. Hier wäre ein klärendes Gespräch mit Fachpersonen unbedingt ratsam, da die Früherkennung der Erkrankung wesentlich ist. Mehr als 80 % aller demenzkranken Menschen in Österreich werden von ihren Angehörigen zu Hause begleitet, betreut und gepflegt. Dadurch, so die erwähnte Studie, wird die Aufnahme in eine Pflegeeinrichtung signifikant verzögert und die demenzkranken Menschen können länger zu Hause im gewohnten Umfeld leben.

Ganzjahres
Aktion 2018

Rááná
Chili Garden



Bio

PREMIUMQUALITÄT

HOCHBEETERDE

45 LITER-SACK

PFLANZERDE

45 LITER-SACK

GÄRTNERFASER

60 LITER-SACK

Preis per Sack

€ 8,90

GRABERDE

15 LITER-SACK

Preis per Sack

€ 3,--

Verkauf 7-Tage in der Woche

auch an Sonn- und Feiertagen

Abholzeiten: ab 08:30 Uhr bis Sonnenuntergang

MARKUS PREISER

Niederranna 7 | A-3622 Mühlendorf | +43 (0) 676 / 77 22 474 | markus.preiser@gmx.at

Preise verstehen sich als Bar-Abholpreise freibleibend und unverbindlich.

AKTIONSZEITRAUM:

Ab sofort bis 31.12.2018 bzw. solange Vorrat reicht.

PENSIONISTENVERBAND - ORTSGRUPPE MÜHLDORF



Muttertagsfeier

Am 08.05.2018 fand im Gasthof Siebenhandl die Muttertagsfeier verbunden mit Vätertagsfeier statt. Obmann Raimund Kritsch konnte neben den zahlreich erschienenen Müttern und Vätern auch Herrn Pfarrer Mag. Peter Rückl, Bezirksvorsitzenden Alfred Scheichl, Vorsitzenden der SPÖ Mühldorf, GGR Uwe Kaupper, Ehrenbürger und Ehrenkapellmeister Karl Wimmer, GR Albert Parisot und die Obfrau des Dorferneuerungsvereines Gerlinde Busch begrüßen.

Ganz besonders willkommen geheißen wurden die SchülerInnen der Volksschule Niederranna sowie die Lehrerinnen Maria Kritsch, Martina Pichler und Katharina Braunsteiner. Der Beitrag und die Präsentation der SchülerInnen der

Volksschule wurde von Müttern und Vätern mit Begeisterung aufgenommen. Auch die Eltern der SchülerInnen lauschten entzückt dem Vortrag.

Obmann Raimund Kritsch bedankte sich

bei den SchülerInnen und dem gesamten Lehrkörper für die einmalige Darbietung mit einer Spende

und lud zu einem Eis und Getränken ein. Nach dem Mittagessen brachten Pfarrer Mag. Peter Rückl, BO Alfred Scheichl und Uwe Kaupper ihre Beiträge. Nach der Kaffeejause mit guten Mehlspeisen bekam jede Mutter ein Blumenstöckerl und jeder Vater eine Flasche Wein.

Lehar in der Puszta

Vom 16.-18.05.2018 nahmen 40 Teilnehmer am 3-Tagesfestivalprogramm in Siofok teil.

Nach dem Quartierbezug im Hotel gab es anschließend bei herrlichem Wetter eine Rundfahrt mit




NÖZSV

**SCHWERPUNKTTHEMA
2018:
WETTERBEDINGTE
NATURGEFÄHREN**

STURM - DIE UNTERSCHÄTZTE GEFAHR?
Der NÖ Zivilschutzverband berät Sie gerne.
www.noezsv.at

dem Panoramaschiff auf dem Plattensee, danach Abendbuffet.

Am nächsten Tag nach dem Frühstück fuhren wir zum Schloss Karolyi, wo am Vormittag das Pferdefestival stattfand und die besten Reiter und Kutschenfahrer ihr Können zeigten. Der Höhepunkt war das 4-Spanner Meisterrennen. Großer Mittagstisch, vorzügliches Essen und Trinken nach Belieben.

Nachmittags beschwingter musikalischer Streifzug durch die Welt des Musicals und der Operette von Franz Lehar und Emmerich Kalman.

Am 3. Tag fuhren wir zum Schloss Festetics, wo wir eine Führung hatten. Alle waren begeistert.

JUBILÄUMSKONZERT 2018 ZUM 110-JÄHRIGEN GEBURTSTAG DES MUSIKVEREIN MÜHLENDORF



Das heutige Konzert stand ganz unter dem Motto „110 Jahr Jubiläum“.

Obmann Ing. Günter Dusatko konnte zu diesem festlichen Genuss eine Vielzahl von Ehrengästen im Dorfgemeinschaftshaus begrüßen. Neben unserer Frau Bgm. Beatrix Handl besuchte Ehrenbürger und Präsident zum NÖ Landtag außer Dienst, Herr Ing. Hans Penz, diese sehr gelungene Veranstaltung.

Kapellmeister Gerald Vieghofer verzauberte das zahlreich erschienene Publikum mit einem aufwendigen, großartig einstudierten Programm quer durch die Musikszene.

Der MVM freute sich sehr, dass er auch dieses Jahr einen Neuzugang präsentieren durfte. **Alina Stierschneider** mit ihrer Querflöte wurde vorgestellt.

Im Beisein der stellvertretenden Obfrau des BAG Krems, Frau Franziska Steiner, konnten zahlreiche Ehrungen durchgeführt werden.

Rebecca und Raphael Handl wurde zu ihren absolvierten Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Bronze gratuliert.

Klaus Hofstätter konnte die Ehrenmedaille für langjährige Treue zur niederösterreichischen Blas-

musik“ in Silber (25 Jahre) entgegennehmen.

Sein Vater **Franz Hofstätter** bekam zu seiner bereits verliehenen goldenen Ehrenmedaille die goldene Zusatzspange für 50 Jahre aktive Mitgliedschaft.

Josef Palmetshofer wurde für seinen jahrzehntelangen Einsatz als Musiker, aber auch als treuer Helfer und Unterstützer bei allen Veranstaltungen und Festen, die Ehrennadel des NÖ Blasmusikverbandes in Bronze übergeben.

Erstmalig konnte die Treue unserer Marketenderinnen belohnt werden.

Sonja Stadler und **Maya Schweighofer** tragen mit ihrer Tätigkeit als Marketenderinnen sehr zum Erfolg unseres Vereines bei.

Es freut sich jeder, wenn sie an den Tisch bei Frühschoppen kommen und fragen: „Darf's vielleicht ein Schnapser'l sein?“ Ihnen wurde das Marketenderinnenabzeichen in Silber überreicht.

Als eines der Highlights des Jubiläumjahres ist sicherlich die neugestaltete Festschrift zum 110-jährigen Jubiläum.

In mühevoller Kleinarbeit wurden über ein Jahr lang Fotos zusam-

mengetragen, Berichte gesucht und neu verfasst.

Es sind sehr viele alte Bilder erhalten. Sehr viel von der Geschichte des Vereines bis hin zur Gegenwart kann hier ganz genau nachgelesen werden.



Wenn Sie Interesse an einer solchen Festschrift haben, wenden Sie sich bitte an ein Vereinsmitglied oder rufen Sie Obmann Ing. Günter Dusatko (0664 617 2960) an.

Gerne stellen wir Ihnen ein Exemplar zur Verfügung.

Mit musikalischen Grüßen

Obmann Ing. Günter Dusatko

MAIANDACHT BEIM KALKBRENNOFEN



Am Montag, dem 1. Mai 2018, lud die Freiwillige Feuerwehr Elsarn gemeinsam mit dem Dorferneuerungsverein Mühldorf zur Floriani-Maiandacht.



Heuer fand diese erstmals beim restaurierten Kalkofen in Elsarn statt. Neben 28 Kameradinnen und Kameraden waren auch zahlreiche Gemeindegewerinnen und Gemein-

debürger der Einladung gefolgt.

Im Anschluss an die von Pfarrer Mag. Peter Rückl abgehaltene Maiandacht wurde noch zu einer Agape geladen.

VERKEHRSVEREIN MÜHLDORF

Der VVM hat in seiner 66. Jahreshauptversammlung am 10. April 2018 seinen bisherigen Vorstand im Amt bestätigt.

Die Pflege des Kalvarienberges, die Betreuung von Wanderwegen und Ruhebänken und die Sanierung des Johannes-Marterls in Niederranna stehen auf dem Programm.

Zusätzlich gibt es ein neues Angebot:

Alle 14 Tage finden geführte Wanderungen in unserer Gemeinde und der näheren Umgebung (Wachau, südliches Waldviertel) statt. Streckenlängen ca. 8 - 10 km, reine Gehzeit 2 ½ bis 3 Stunden.

Informationsblätter liegen bei

ADEG, Gasthaus BUSCH, Gasthof SIEBENHANDL, Schuhhaus LÖW und RAIKA Mühldorf auf.

Anregungen und Wünsche für besondere Wanderziele werden gerne von Karl Görlich entgegengenommen.

Gabriele Högl, Obfrau

HILLER

VERMESSUNG

Vermessung HILLER ZT OG

staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent
für Vermessung und Geoinformation



Bahnhofplatz 8
3500 Krems/Donau

T. 02732/83049

F. 02732/76500-4

vermess.krems@netway.at

www.vermessung-krems.at

FREIWILLIGE FEUERWEHR ELSARN



Die vier sind damit die Ersten aus dem Unterabschnitt Mühldorf die, die verkürzte neue Grundausbildung absolviert haben.

Feuerwehrausflug

Am Samstag, 19. Mai 2018, fand der Feuerwehrausflug der FF Elsarn statt. 40 Mitglieder, Familienmitglieder und Wegbegleiter machten sich Samstag früh auf den Weg Richtung Steiermark.

Am Erzberg gab es zuerst eine Führung durch die Stollen samt Einblick in die früheren Arbeits-

Einsatzübung

Am Karfreitag, dem 30. März 2018, wurde die erste Gesamteinsatzübung des Jahres 2018 abgehalten. V Matthias Penner und BM Michael Pöchlinger bereiteten ein umfangreiches und höchst forderndes Einsatzszenario für die 17 Teilnehmer vor.

Übungsannahme war ein Brand in einer Maschinenhalle eines landwirtschaftlichen Betriebs in Povat mit drei vermissten Personen. Zwei Atemschutztrupps führten die Menschenrettung und Brandbekämpfung in der dicht verrauchten Maschinenhalle durch, die restliche Mannschaft bekämpfte den Brand von außen und stellte die Wasserversorgung her.



Basisausbildung

Am 7. April 2018 fand im Feuerwehrhaus Mühldorf die Abschlussprüfung zum Modul Truppmann statt.

Dabei schlossen Dominik Hofstätter (FF Elsarn), Raphael Handl, (FF Mühldorf), Horst Riegler und Rudolf Hofbauer (FF Trandorf) erfolgreich ihre Basisausbildung ab.

methoden beim Erzabbau.

Anschließend ging es zu einer „Howly“-Fahrt auf den Erzberg. Mit dem 5 Meter hohen, ehemaligen Arbeitsfahrzeug wurde das Gelände des Tagabbaus erkundet.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen ging es weiter zur Laubenbachmühle, dem Betriebszentrum der Mariazellerbahn. 2015 wurde der Bahnhof im Rahmen der Landesausstellung „Ötscher:reich“ eröffnet und beherbergt seitdem die Streckenüberwachung der Mariazellerbahn. Bei einer Führung gab es Einblick in den Alltag entlang der historischen Strecke.

Ein großer Dank an LM Thomas Kirchberger für die Organisation des Ausflugs.

NEUES VON DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR MÜHLDORF

05.01.2018 Neuwahlen

Anfang dieses Jahres fand eine außerordentliche Neuwahl des Kommandos der Feuerwehr Mühldorf statt.

So stellt sich das Kommando nach den Neuwahlen zusammen:

Kommandant:

Dipl.-Ing. (FH) Lucas Babiniec MSc

Kommandant-Stellvertreter:

Andreas Muthenthaler

Leiter des Verwaltungsdienstes:

Klaus Blauensteiner

Stellvertreter des Leiters des

Verwaltungsdienstes:

Christoph Bauer

02.03.2018 Winterschulung „Spineboard“

Anfang März fand im Feuerwehrhaus unsere jährliche Winterschulung statt.

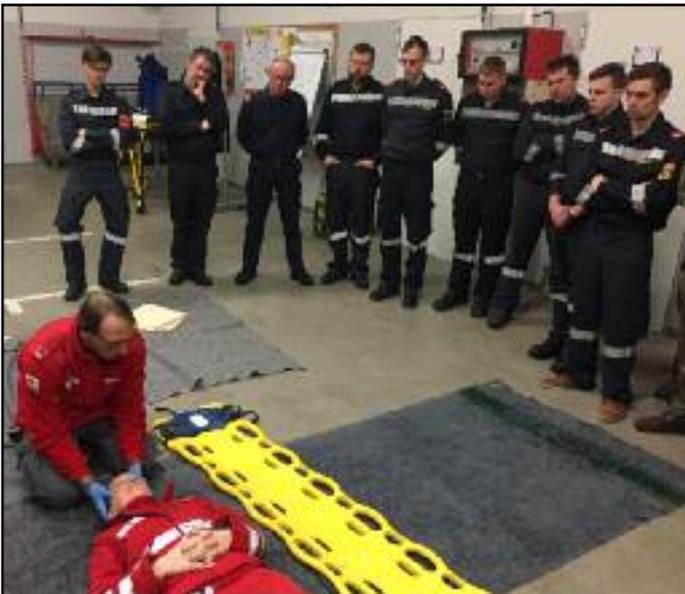
Das Mitglied des Roten Kreuzes Kreams Marco Martin samt Team und unser Sachbearbeiter Feuerwehr-Medizinischer Dienst (FMD) Andreas Denk organisierten für uns eine Fortbildung mit dem Thema Spineboard (moderne Rettungstrage).

Aufgrund dieser Schulung sind wir mit diesem neuen Rettungsgerät vertraut und einsatzbereit.

14.04.2018 Weber Rescue Day

Mitte April absolvierte unsere Feuerwehr ein Tagesseminar mit Unterstützung von zwei Mitarbeitern der Firma Weber Rescue (von dieser Firma besitzt die Feuerwehr die beinahe komplette technische Ausrüstung).

Unter professioneller Anleitung wurde am Vormittag in unserem Schulungsraum die Theorie gelehrt, am Nachmittag durften wir dann endlich selbst Hand anlegen. Die beiden Mitarbeiter der Fa. Weber erklärten anschaulich die effiziente und patientengerechte Unfallrettung.



Es wurden zwei Schrottfahrzeuge durch die Feuerwehr zur Verfügung gestellt, welche anschließend als Übungsobjekte herangezogen wurden.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und vor allem sind wir für unsere GemeindemitbürgerInnen wieder auf dem neuesten technischen Stand.

FEUERWEHRFEST DER FF MÜHLDORF

Vor wenigen Tagen, von 31.05. bis 02.06. 2018, fand unsere traditionelle Festschank statt.

Das Rahmenprogramm nach der alljährlichen Fronleichnamsprozession umfasste Kinderbetreuung am Donnerstag und musikalischer Begleitung durch die Band „Die Fürstlichen“.



Das Abendprogramm wurde durch einen DJ des Radiosenders 88.6 gestaltet.

Am Freitag konnten nach dem Dämmerstopp des Musikvereins Mühldorf beim Trachtenclubbing fesche Dirndl und knackige Lederhosen betrachtet werden.

Der samstägige Höhepunkt war die Verlosung des Maibaumes und

schöner Sachspenden. Der glückliche Gewinner hat den Maibaum der Feuerwehr gespendet.

Wir bedanken uns bei ihm nochmals auf diesem Wege und auch bei den Unternehmen aus der Umgebung für die Sachspenden.

Die Veranstaltung war wieder ein großer Erfolg und die Feuerwehr Mühldorf bedankt sich ganz herzlich bei allen Helfern, Unterstützern und vor allem bei den Besuchern.

39. Erntefest
www.fftrandorf.at

FF Trandorf
24.-26. August 2018

Fr., 24. August
Countryband
NASHVILLE
Linedance - Workshop mit Michi ab 20 Uhr
Kleinbusse € 9,-
Parkgebühren ab 19.00 Uhr

Sa., 25. August
Die STOCKHIFTER
ab 20 Uhr
Warm-UP DJ
Getränkeaktionen
Kleinbusse € 9,-
Parkgebühren ab 19.00 Uhr

So., 26. August
10.00 Uhr: Erntemasse
anschließend Fröhschoppen mit der
Blasmusikkapelle Mühldorf
ab 15.00 Uhr
Die DOHAUPRINZEN
Eintritt frei !!!
Große Tombola

Kinderschminken
Große Luftburg
Jägerbau
Möw
S&S

FF FEST
3.-5. August
Elsarn

Fr Festbetrieb ab 19 Uhr
Feuerlöscherüberprüfung / Vorführung ab 16 Uhr
All Inclusive WarmUp
von 22-23 Uhr - mit DJ Andi

Sa Festbetrieb ab 16 Uhr
18 Uhr - Riesenwuzzlerturnier
im Anschluss mit DJ Joe
Caribbean Summer Clubbing
Die karibische Partynacht im SpitzerGraben

So 10:30 Uhr Hl. Messe und Fröhschoppen
mit dem Musikverein Mühldorf
17 Uhr **große Maibaumverlosung**

Die Vereine danken für Erhaltung der Feuerschnecke - rechnerische KOSTENLOS Jägerbau (Tel. 0664 75719 04)

die baufirma ihres wertzuers Jägerbau
modern und flexibel

energje klima
Hauptstraße 30, 3020 Salzburg
Tel.: 02713 / 20128 Mail: info@energje-klima.at

ABAU

SCHMOLL
GmbH & Co KG

Büro:
Marbach an der Kleinen Krems 14
A-3613 Albrechtsberg
Tel.: 02876-226
Fax: 02876-227

SCHOTTER- & SPLITTWERK
TRANSPORTUNTERNEHMEN
ERD- & ABRUCHARBEITEN

Steinbruch:
Bernhards
A-3623 Kottes
Tel.: 0664-222 86 22 od. 0676-75 72 75 2
E- Mail: office@schmoll-schotter.at

FREIWILLIGE FEUERWEHR TRANDORF - MAIBAUMAUFSTELLEN



Wie es der Brauch ist, wurde auch dieses Jahr der Maibaum von

51 Kameraden am 1. Mai traditionell von Hand am Dorfplatz gesetzt.

Wir bedanken uns bei Claudia Steinkellner für die Baumspende!



„WINTERSCHULUNG“ - FF TRANDORF



Spät, aber doch, haben wir dieses Jahr unsere Winterschulung am 11. Mai abgehalten.

Themenschwerpunkte waren dieses Jahr: Erste Hilfe, das richtige Retten und der Umgang mit dem Wirbelsäulenbrett sowie der Korbtrage. Ebenso wurde der richtige

Einsatz des Defibrillators geübt.

Ein besonderer Dank gilt unserem Bezirkssachbearbeiter für den Feuerwehrmedizinischen Dienst, HBI Franz Harrauer, der unserer Einladung gefolgt ist, um uns sein Wissen und seine Erfahrungen weiterzugeben!

SPORT IN MÜHLendorf - NEWSLETTER VOM XC-CLUB

Das heurige Frühjahr bescherte uns perfektes, fast fröhsommerliches Wetter und wir konnten bereits am 31. März mit dem Bikeopening in die Saison starten.

Bei diesem Event sowie auch bei der klassischen Befahrung unserer Hausstrecke der Weinstaintour am 1. Mai konnten wir jeweils eine große Teilnehmergruppe in Mühldorf begrüßen.

Der Mai mit den zahlreichen Feiertagen war geprägt von einigen Rennradausfahrten sowie einer Erkundung der Wienerwaldtrails.

Zu Fronleichnam starteten wir auch heuer wieder frühmorgens um sechs Uhr und erkundeten dieses Mal den Ringweg in unseren Nachbargemeinden. Den Abschluss bildete wie gewohnt die Labstelle im Rahmen des Feuerwehreffests in Mühldorf.

Auch im Rennbereich waren wir heuer schon zahlreich vertreten. Bei folgenden Veranstaltungen sind XC-Rennfahrer in der Ergebnisliste zu finden:

- Hobby Trophy Rennen am Fliegerhorst in Markersdorf
- Neusiedlerseemarathon in Mörbisch
- Stupalpen MTB Marathon in Maria Lankowitz
- Granitmarathon in Kleinzell im Mühlkreis
- Top Six Rennen in Kürnberg

Bei der Mosttour in Kürnberg konnte man sich heuer auf der Extrem Distanz mit dem mehrfachen Weltmeister Daniel Federspiel matchen.

Gratulation an folgende XC-Rennfahrer, die sich bei sommerlicher Hitze der Herausforderung stellten:

- Wolfgang Sekora - 2. Platz Altersklasse auf der Extrem Distanz
- Michael Lorenz – 14. Platz Altersklasse auf der Extrem Distanz
- Walther Falschlehner – 1. Platz E-Bikeklasse auf der Extrem Distanz
- Reinhard Soller – 14. Platz Altersklasse auf der Medium Distanz
- Michael Geppel - 18. Platz Altersklasse auf der Light Distanz



Die weiteren Veranstaltungen und Termine des XC-CLUB für die nächsten Wochen sind in unserem Eventkalender auf www.xc-club.at zu finden.

Unser Saisonhighlight, das MTB-Rennen „WEINSTEINBIKE-WACHAU“ findet heuer am Samstag, dem 18. August 2018, statt. Bitte diesen Termin schon jetzt zum Helfen, Klatschen, Anfeuern, Mitfahren, ... vormerken!

Wir freuen uns auf viele MühldorferInnen bei den Events des XC-Club.

Markus Glaßner



MUTTERTAG MIT DEM GENERATIONENTREFF

Wie jedes Jahr, so feierten wir auch heuer mit unseren Müttern und Omas diesen Ehrentag.

Am 2.5.2018 luden wir zu Kaffee und Kuchen und einem gemütlichen Plausch in den Gasthof Siebenhandl ein. Die Kinder der Nachmittagsbetreuung, unter Susi Gafko, brachten ein Ständchen und überreichten jeder Mutti oder Oma einen Blumenstock. Im Namen des Vorstandes möchte ich mich bei allen bedanken, die unser Fest besucht haben.



Unsere nächsten Termine:
10. Juli - 12. Juli 2018:
Kreativtage mit CHRISTA HAMESE-
DER in ihrem Atelier - jeweils von

9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00
Uhr, Gestaltung von Glückwunschkarten für die Gemeinde

26. Juli 2018: Ausflug auf die Burg Kreuzenstein, Adlerwarte und Fossilien- und Perlenwelt

9. August 2018:
Fahrt nach Rupperthal, Besichtigung Pleyel Museum, kleines Privatkonzert, Heuriger im Weingarten

Schöne Sommertage, den Kindern lustige und erholsame Ferien, das wünscht Ihre/Eure

Lieselotte Postl und
ihr Team

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Herbst!



beratung-optimierung.at

Versicherung – Sparen – Finanzierung – Leasing

Thomas Murth – Tel.: 0664 91 44 113

b&o – beratungs- und optimierungs KG

3512 Mautern, Austraße 7

3620 Spitz/Donau, Hauptstraße 15a

... bei UNS steht der KUNDE im Mittelpunkt ...

- ↳ **Ihr verlässlicher Experte** – für alle Versicherungsfragen, Überblick über Ihre Verträge und Prämien, Unterstützung bei Schadensfällen
- ↳ **bestes Preis-Leistungs-Verhältnis** – wir sind, anders als Außendienstmitarbeiter von Versicherungen, an keinen Produkthanbieter gebunden und finden den besten Preis für Ihre individuelle Versicherungslösung
- ↳ **schnelle Hilfe und hundertprozentige Unterstützung im Schadensfall**

Wir sind jetzt auch in unserem Büro in Spitz, Hauptstraße 15a, regelmäßig für Sie da:

Dienstag, 13:00-16:00 Uhr und nach tel. Vereinbarung

Der perfekte Versicherungsschutz vom professionellen Partner!

Ihr unabhängiger Versicherungsmakler

Thomas Murth
Geschäftsführer

Anita Hick
Assistentin

Martina Leitzinger
Sachbearbeiterin

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG



..., denn **VERSICHERN** heißt **VERTRAUEN!**

NATURPARK BESCHREITET NEUE WEGE

Die Bildungsarbeit im Naturpark wird in den kommenden Jahren ganz im Vordergrund stehen. Wir wollen uns vermehrt darum kümmern, bereits den Schülerinnen und Schülern in den Volksschulen mehr über die besondere Artenvielfalt im Naturpark, und wie diese zustande gekommen ist, zu vermitteln. Dazu gehören z.B. die Vorkommen der sibirischen Schwertlilie, die nur sehr selten vorkommt, aber im Naturpark noch zu finden ist.

Darum war das Motto des heurigen Naturparkfestes auch der Tag der Artenvielfalt!

Am Vormittag war die Naturparkschule Maria Laach mit dem Aktionstag zum Tag der Artenvielfalt beschäftigt. Dieser stand unter dem Motto Verwandlungskünstler.

Mit einer Ausstellung zum Thema, einer Rätselralley zu Verwandlungskünstlern in Wasser, Wald und Wiese sowie einem interaktiven Theater, wo die Kinder als Ameisen, Frösche und Bäume ihre Verwandlung im Jahreskreislauf darstellen, konnten die Schüler auch ihre Eltern begeistern.

Im Anschluss fand dann das Naturparkfest statt. Besucher konnten sich bei der Ausstellung auf der Wachauterrasse über Beispiele zum Thema Verwandlungskünstler infor-



Naturparkschulefest (© Naturpark Jauerling-Wachau)

mieren, und es wurde auch eine Naturwerkstatt mit kleinen Basteleien für Kinder angeboten. Interessierte konnten an kurzen Rundwanderungen zu besonders artenreichen Standorten rund um das Naturparkhaus teilnehmen. Bei strahlend schönem Wetter ein gelungener Tag der Artenvielfalt am Jauerling!

Ausstellung:

Im Naturparkbüro sind die Zeichnungen der Gewinner des heurigen Malwettbewerbes aus den 7 Jauerlinger Volksschulen ausgestellt und können dort an Wochentagen von 9 bis 12 Uhr besichtigt werden.

Veranstaltungen:

15.07.18 bis 20.07.18: ganztägig. **Aktivklettercamp:** Zeltlager am Jauerling; Naturparkhaus am Jauerling, Johanna Gratz, Tel. 0676/6051966 oder 02275/5695.

19.08.18: Bergmesse & Bergfest am Jauerling; Aussichtswarte am Jauerling, Oberndorf, Tel. 02713/27 55.

15.09.18: 19 Uhr: **Lange Nacht der Naturparke:** Krafttanken bei Nacht; 3643

Maria Laach 46 (Naturparkbüro/Wanderzentrum).

30.09.18: Naturparkfest: Sternwanderung auf den Jauerling; Treffpunkt 09:30 Uhr, 3643 Maria Laach 46 (Naturparkbüro/Wanderzentrum), Tel. 0664/540 53 32.

Dr. Birgit Habermann



NEU





Iss dich gesund & glücklich

Kochgruppe: montags 18 Uhr

Einstieg jederzeit möglich

3622 Mühldorf, Ottenschlagerstr. 15

„Meine Klienten haben keine Blähungen mehr, naschen weniger und haben mehr Energie. Sie erzielen in kurzer Zeit erstaunliche Ergebnisse und essen selbstbestimmt, was sie gern haben UND ihnen gut tut. Sie bekommen Klarheit & Sicherheit in punkto Ernährung.“

Die QIBOLI Kochgruppe bietet dir

- Austausch mit Gleichgesinnten
- 1x pro Woche voll motiviert nach Hause gehen
- Rezeptideen & Kochpraxis sammeln
- ein Umfeld, in dem es leicht ist, Gewohnheiten zu ändern

Anmeldung erforderlich:

info@qiboli.com oder 0664/4606810

www.christina-schnitzler.at

HAUSHALTSFÖRDERUNG 2018

Anspruchsberechtigte Personen bzw. Familien haben auch heuer wieder die Möglichkeit, die Haushaltsförderung für das Jahr 2018 zu beantragen.

Mit Hilfe der Tabelle können Sie einfach und schnell ermitteln, ob Sie in den Genuss der Förderung für geleistete Kanal- und Wasserabgaben kommen bzw. wie hoch diese für Ihren Haushalt ist.

Die Förderung wird in Form von Einkaufsgutscheinen, einlösbar bei jedem Mühldorfer Gewerbebetrieb, gewährt und kann bis spätestens 31. Oktober 2018 auf dem Gemeindeamt Mühldorf beantragt werden. Bitte bringen Sie die erforderlichen Einkommensnachweise mit.

Bgm. Beatrix Handl

Personen im Haushalt	max. Nettoeinkommen pro Monat	
1	1.032,09	1.177,44
2	1.162,90	1.308,25
3	1.293,71	1.439,06
4	1.424,52	1.569,87
5	1.555,33	1.700,68
6	1.686,14	1.831,49
Förderung	10 %	7,5 %

FAMILIENFÖRDERUNG

Auch heuer gibt es für Schülerinnen und Schüler der Marktgemeinde Mühldorf, welche noch nicht 19 Jahre alt sind, die gemeindeeigene Familienförderung.

Die Förderung beträgt EUR 15,- pro Kind und wird in Form von Einkaufsgutscheinen gewährt, die bei den Firmen Högl und Löw beim Kauf von Schulartikeln eingelöst werden können.

Gutscheine können ab sofort während der Parteienverkehrszeiten auf dem Gemeindeamt Mühldorf abgeholt werden. Die Gutscheine sind bis 30. September 2018 einzulösen und verlieren danach ihre Gültigkeit.

Wir laden Sie herzlich ein, von diesem Angebot Gebrauch zu machen und wollen damit unsere Familien mit einem kleinen finanziellen Beitrag zum Schulbeginn unterstützen.

DIE JUGEND:KARTE NÖ AUF EINEN BLICK:

- kostenloser Altersnachweis für NÖ Jugendliche zwischen 14 und 24 laut Jugendschutzgesetz NÖ §22
- auch digital in der JugendApp NÖ
- Ermäßigungen und Angebote in ganz NÖ
- Europaweite Vorteile in Kooperation mit der European Youth Card
- 4x im Jahr das 1424 Magazin mit spannenden Artikeln und jugendrelevanten Themen

VORAUSSETZUNG: Alter (zw. 14 und 24), Meldung (Haupt- ODER Nebenwohnsitz) in NÖ

ANTRAGSPROZESS:

- Das Antragsformular steht unter www.jugendinfo-noe.at/1424-jugendkarte/hol-sie-dir zum Download zur Verfügung. Hier besteht die Möglichkeit zwischen physischer und digitaler Jugend:karte zu wählen. Auf Wunsch können auch beide Varianten beantragt werden.
- Der vollständig ausgefüllte Antrag muss gemeinsam mit einem aktuellen Passfoto sowie einer Kopie eines Dokuments (Staatsbürgerschaftsnachweis, amtlicher Lichtbildausweis oder Geburtsurkunde) in der jeweiligen Gemeinde abgegeben werden. Wir bitten Sie, die Angaben (Adresse und Geburtsdatum) per ZMR zu überprüfen, das Formular abzustempeln und an uns in die Jugend:info NÖ zu schicken (Kremsergasse 2, 3100 St. Pölten).
- Nach einer Bearbeitungszeit von etwa 3 bis 4 Wochen wird die Jugend:karte NÖ von den MitarbeiterInnen der Jugend:info NÖ an die AntragstellerInnen versandt. Wer die digitale Jugend:karte beantragt hat, kann sich die JugendApp NÖ herunterladen und bekommt nach Eingabe von Name und Geburtsdatum eine SMS mit einem Freischaltcode.

Ein Projekt der
JUGEND:INFO

Jugendinfo NÖ Kremsergasse 2 3100 St. Pölten
02742/24565 office@jugendinfo-noe.at

WIR BEDANKEN UNS FÜR DIE ZUSAMMENARBEIT!

Der SV-Spitz sucht DICH!

*Du bist zwischen 4 und 14 Jahre
und sehr gerne in Bewegung?
Dann komm zu uns auf den Fußballplatz!
Jeden Freitag am Nachmittag kannst du
in die Fußballwelt hinein schnuppern.*

*Ab Oktober sind wir im Turnsaal der
Neuen Mittelschule Wachau.*

Auf dein Kommen freut sich der SV Spitz!

**Wenn du oder deine Eltern noch
Fragen haben, könnt ihr uns gerne
anrufen.**

**Martha Busch 0660/7600329,
Michael Notz 0664/2507578**

Bericht und Bild © SV Spitz

Impressum: "Mühldorfer Gemeindeblatt"
Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde Mühldorf, 3622 Mühldorf, Markt 13
Verantwortlicher Schriftleiter: GR Penner
Layout u. Druck: Marktgemeinde Mühldorf
Verlagspostamt und Erscheinungsort: 3622 Mühldorf

ÄRZTE WOCHENEND-DIENSTE BIS SEPTEMBER 2018

Juni 2018

30.06. Weinzierl/Walde

Juli 2018

01.07. Weinzierl/Walde
 07. - 08.07. Weißenkirchen
 14. - 15.07. Aggsbach-Markt
 21. - 22.07. Mühldorf
 28. - 29.07. Weinzierl/Walde

August 2018

04. - 05.08. Weißenkirchen
 11. - 12.08. Aggsbach-Markt
 15.08. Weißenkirchen
 18. - 19.08. Weißenkirchen
 25. - 26.08. Mühldorf

Quelle: www.arztnoe.at

September 2018

01. - 02.09. Weißenkirchen
 08. - 09.09. Weinzierl/Walde
 15. - 16.09. Aggsbach-Markt
 22. - 23.09. Mühldorf
 29. - 30.09. Weißenkirchen

Aggsbach-Markt: 02712/444
 Dr. Bernhard SATOR

Mühldorf: 02713/8200
 Dr. Wolfgang BERTHOLD

Weinzierl/Walde: 02717/82430
 Dr. Klaus NENTWICH

Weißenkirchen: 02715/2200
 Dr. Gerhard STADLBAUER
 Dr. Klemens REINBERG

**JUBILÄEN
 (Juli - September)**

Ursula HANSA
 Unterranna 54
80. Geburtstag

Helga & Josef KERSCH
 Trenninggasse 7
Goldene Hochzeit

Hermann PÖCHLINGER
 Unterranna 3
90. Geburtstag

Maria & Josef STEINKELLNER
 Brandstatt 6
Goldene Hochzeit

Martha PUTZ
 Trenninggasse 16
85. Geburtstag

Marianne & Gottfried AUER
 Markt 10
Steinerne Hochzeit

Erich KAUFMANN
 Johannes-Feld 1
80. Geburtstag

Helene KÖBERL
 Spitzer Straße 39
80. Geburtstag

Gertraud & Walter PATAK
 Bergwerk Straße 48
Goldene Hochzeit

Herbert KAUSL
 Wegscheid 14
85. Geburtstag

Karl WIMMER
 Amstal 12
90. Geburtstag

Maria Anna KRANZER
 Dorfstraße 14
85. Geburtstag

Josef GUTKAS
 Spitzer Straße 27
80. Geburtstag

Die Gemeindevertretung
 gratuliert sehr herzlich!

VERANSTALTUNGEN BIS SEPTEMBER 2018

01.07. Kirtag in Trandorf
 10.-12.07. Kreativtage im Atelier
 CHRISTA HAMESEDER
 10.07. Blutspendeaktion Mühldorf
 11.07. Regionstag in Melk
 15.7. 2. Jahrmarkt in Mühldorf
 16.-19.07. Kindertenniskurs
 26.07. Ausflug Generationentreff
 27.07. Grillabend mit Dämmer-
 schoppen des MV Mühldorf
 im Gasthof Siebenhandl
 03.-05.08. Feuerwehrfest der FF
 Elsarn im FF-Haus Elsarn
 09.08. Fahrt Generationentreff
 15.08. Fußwallfahrt Maria Laach

18.08. WeinSteinBike Wachau
 19.08. Gedenkmesse auf dem
 Kalvarienberg in Unterranna
 24.-26.08. Erntefest der FF Trandorf
 Feuerwehrhaus Trandorf
 31.08.-03.09. SpitzerGrabenerleben
 Erlebnistage
 09.09. Ehejubiläumsmesse
 09.09. Seniorenwanderung
 29.09. Otto Schenk im DGH
 30.09. Erntedankfest der Pfarre

Nur € 70

Top-Jugendticket
 für Wien, NÖ und BGLD

Für Schülerinnen und Lehrlinge:
 Gültig in Verbindung mit einem
 Schüler- oder Lehrlingsausweis
 für alle unter 24 Jahre

Wo und wann gilt das Ticket?
 Auf allen Öffis in Wien, NÖ
 und BGLD vom 1. Sept. bis
 zum 15. Sept. des Folgejahres

Wo bekomme ich das Ticket?

 In Postfilialen, bei teil-
 nehmenden Post Partnern
 und auf shop.vor.at

Jetzt auch
 über die VOR
 AnachB App



Alle Infos und Preise
 auf www.vor.at

VOR
 DER VERKEHRSVERBUND
www.vor.at



ÖSTERREICHISCHES
 ROTES KREUZ

Blutspendeaktion

**Dienstag, 10. Juli 2018,
 von 17:00 bis 20:00 Uhr**

**Dorfgemeinschafts-
 haus Mühldorf**

EHESCHLIESSUNGEN

Uwe KAUPPER,
 Unterranna 15 &
Jeyran NALBANDIAN, Wien
 Wir gratulieren!

**Aus der
Region.
Für die
Region.**

**Raiffeisenbank
Krems**



Jetzt kostenlos zum Konto mit dem regionalen Plus **wechseln!**

Österreichs persönlichstes Finanzportal ist da.

Mein ELBA ist mehr als Online Banking. Es ist Ihr neues, persönliches Finanzportal. Es bietet einen umfassenden Überblick über Ihre Finanzen und den direkten Draht zu Ihrer Raiffeisenberatung – so einfach, sicher und persönlich wie nie zuvor. Sie nutzen unseren **kostenlosen Kontowechsel** und sichern sich Ihre Vorteile eines Kontos mit dem regionalen Plus. Kommen Sie zu uns – **wir erledigen alles** Weitere.

www.raiffeisenbankkrems.at
www.facebook.com/raiffeisenbankkrems
www.instagram.com/raiffeisenbankkrems

